



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

Juristenfakultät



31.5.-3.6.2023

Zingst/Ostsee

Baurecht und Politik

Zulassungs- und
Prüfungsseminar
(SPB 2)

Jun.-Prof. Dr. Fabian Michl, LL.M.



Baurecht und Politik

Zulassungs- und Prüfungsseminar (SPB 2)
in Zingst an der Ostsee
Sommersemester 2023

Das Bauplanungs- und das Bauordnungsrecht gelten als besonders technische Materien des Verwaltungsrechts. Doch in ihrer Bedeutung als Gestaltungsmittel der Politik sind sie kaum zu überschätzen. Vor allem in der Klima-, Sozial- und Wohnungspolitik spielen baurechtliche Instrumente eine zentrale Rolle, sind Gegenstand von Reformvorschlägen und werden in der Rechtswissenschaft kontrovers diskutiert. Das Seminar wird sich den politischen Dimensionen des Baurechts anhand von ausgewählten Problembereichen nähern. Das Spektrum der Themen reicht von der Förderung des Ausbaus der erneuerbaren Energien, über die Vermeidung von Gentrifizierung bis zur Baulandmobilisierung für den Wohnungsbau.

Blockveranstaltung in Zingst

Das Seminar findet als Blockveranstaltung vom 31.05.2023 bis 03.06.2023 in der Außenstelle der Universität Leipzig in Zingst an der Ostsee statt. Die Unterbringung in Zingst ist kostenlos. Kosten entstehen lediglich durch die – selbst zu organisierende – Anreise und die Selbstverpflegung vor Ort. Am Seminar werden neben den Studierenden aus Leipzig Studierende der Universität Regensburg unter der Betreuung von Prof. Dr. Gerrit Manssen teilnehmen.

Vorbesprechung

Am 06.02.2023, 10.00 s. t., findet eine Vorbesprechung in Raum 5.19 (Burgstr. 21) statt. In der Vorbesprechung werden die Themen erläutert und Hinweise zu Erkenntniszielen und Methoden gegeben.

Themenvergabe

Die Themen der Zulassungsseminararbeiten werden bei der Vorbesprechung vergeben. Für die Prüfungsseminararbeiten (Wissenschaftliche Studienarbeiten) werden die Themen einheitlich am 13.03.2023 vergeben. Prüfungsseminararbeiten können nur angefertigt werden, wenn die Kandidat:innen rechtzeitig zur universitären Schwerpunktbereichsprüfung durch das Studienbüro zugelassen wurden. Sollten bei der Vorbesprechung mehr Interessierte anwesend sein als Themen zu vergeben sind, gehen PS-Kandidat:innen den ZS-Kandidat:innen vor. Im Übrigen entscheidet das Los. Die Teilnahmezahl ist auf zehn Personen begrenzt.

Voraussetzungen

Neben einem Interesse am öffentlichen Recht und seinen Bezügen zur Politik ist der Besuch der Vorlesung „Grundzüge des Baurechts“ (oder einer vergleichbaren Vorlesung an einer anderen Fakultät) sowie der Vorbesprechung Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar.



Seminar „Baurecht und Politik“

– Themenliste –

Themenbereich I: Klimapolitik

1. Ausbau der Windenergie an Land – PS/ZS
2. Ausbau von Freiflächenphotovoltaik – PS/ZS
3. Baurechtliche Instrumente des Mobilitätsmanagements – PS/ZS
4. Klimaanpassung durch Bauleitplanung – PS/ZS

Themenbereich II: Sozialpolitik

5. Gentrifizierung und Milieuschutz – ZS
6. Kinder im Baurecht – ZS
7. Ältere Menschen im Baurecht – ZS
8. Baurecht in der Einwanderungsgesellschaft – PS/ZS

Themenbereich III: Wohnungspolitik

9. Wohnraumversorgung durch Bauleitplanung – PS/ZS
10. Planverwirklichung zur Wohnraumversorgung – PS/ZS
11. Wohnungsbau im ländlichen Raum – ZS
12. Beschleunigung von Genehmigungsverfahren – ZS

ZS = Zulassungsseminararbeit

PS = Prüfungsseminararbeit

Die Themen werden mit einer kurzen konkretisierenden Beschreibung vergeben. Zulassungsseminararbeiten dürfen eine Gesamtzeichenzahl von 50.000, Prüfungsseminararbeiten eine Gesamtzeichenzahl von 60.000 nicht überschreiten, jeweils incl. Fußnoten, excl. Deckblatt und Verzeichnisse. Bei der Anfertigung der Seminararbeiten ist die Handreichung zu beachten, die zu gegebener Zeit via Moodle zur Verfügung gestellt wird.